



Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie möchten sich gesellschaftlich engagieren und interessieren sich für die Unterstützung unseres akademischen Nachwuchses? Mit einem Engagement an unserem Stipendienprogramm »Chancen nutzen« – das Deutschlandstipendium an der Heinrich-Heine-Universität (HHU) fördern Sie gezielt leistungsstarke Talente aller Fakultäten und Studienfächer. Ihre finanzielle Zuwendung in Höhe von 150 Euro im Rahmen des Deutschlandstipendiums wird vom Bund verdoppelt und kommt in vollem Umfang den geförderten Studierenden zugute. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten erhalten eine monatliche Unterstützung in Höhe von 300 Euro und können sich somit voll auf ihr Studium konzentrieren. Darüber hinaus ermöglichen wir als Universität eine ideelle Förderung durch kulturelle, wissenschaftliche und andere Aktivitäten, in die Sie als Stifterinnen und Stifter eingebunden werden und die Ihnen die Möglichkeit geben, „Ihre Stipendiatin“ oder „Ihren Stipendiaten“ persönlich kennenzulernen. Ich lade Sie hiermit herzlich ein, unserem Stifterkreis beizutreten.

Anja Steinbeck

Univ.-Prof. Dr. Anja Steinbeck

Rektorin der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

hhu.

Spendenkonto

IBAN: DE48300500000004014817

BIC: WELADEDXXX

HeLaBa

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Stabsstelle Veranstaltungen,

Marketing-Service und Fundraising

stipendien@hhu.de

+49 211 81-15350

Universitätsstraße 1, Gebäude 16.11

40225 Düsseldorf

hhu.de

Fotos

HHU/ Ivo Mayr

HHU Medienlabor

Titelbild

Ehrensatorin Prof. Dr.

Hannelore Riesner, Botschafterin

für das Deutschlandstipendium



hhu
Heinrich Heine
Universität Düsseldorf



»Chancen nutzen«

Das Deutschlandstipendium an der
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

DAS DEUTSCHLANDSTIPENDIUM AN DER HHU

Sie möchten sich als Förderin oder Förderer am Deutschlandstipendium beteiligen? Eine gute Entscheidung!

Das Deutschlandstipendium ist das größte öffentlich-private Projekt im Bildungsbereich, das es in Deutschland je gab. Seit 2011 fördert es bundesweit talentierte Studierende aller Fachrichtungen mit 300 Euro im Monat. Das Besondere: 150 Euro tragen private Förderinnen und Förderer wie Privatpersonen, Stiftungen und Unternehmen. Die andere Hälfte steuert das Bundesministerium für Bildung und Forschung bei.

Das Förderprogramm „Chancen nutzen“ – das Deutschlandstipendium an der HHU zielt auf leistungsstarke Studierende aller Fakultäten. Seit 2011 hat die HHU insgesamt 4096 Deutschlandstipendien vergeben. Mit 459 Stipendiaten und Stipendiatinnen und derzeit 85 Stifterinnen und Stiftern belegt die HHU landesweit den Spitzenplatz an vergebenen Deutschlandstipendien.

Die Studierenden der HHU, die Mitglieder des Stifterkreises und die Botschafterin für Stipendien, Ehrensenatorin Prof. Dr. Hannelore Riesner, würden sich freuen, wenn auch Sie sich engagieren und diese Erfolgsgeschichte fortschreiben. Jedes Stipendium zählt.

"Ich lade jeden dazu ein, der als Stifterin oder Stifter diese Freude teilen möchte, sich gemeinsam mit uns zu engagieren. Es ist ein tolles Gefühl."

Ehrensenatorin Prof. Dr. Hannelore Riesner, Botschafterin für das Deutschlandstipendium

Ihre Vorteile

- » Ihre Zuwendung kommt den Stipendiatinnen und Stipendiaten in voller Höhe zugute
- » Ihr finanzieller Einsatz wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung verdoppelt
- » Sie können die Fachrichtung oder das Studienfach der geförderten Studierenden frei wählen
- » Sie lernen die geförderten jungen Menschen persönlich kennen und werden Mitglied im Stifterkreis der HHU
- » Ihre Aufwendungen sind steuerlich absetzbar

Fördermodell

Anzahl Studierende	Förderjahre				
	1	2	3	4	5
1	1.800	3.600	5.400	7.200	9.000
2	3.600	7.200	10.800	14.400	18.000
3	5.400	10.800	16.200	21.600	27.000
4	7.200	14.400	21.600	28.800	36.000
5	9.000	18.000	27.000	36.000	45.000
6	10.800	21.600	32.400	43.200	54.000
7	12.600	25.200	37.800	50.400	63.000
8	14.400	28.800	43.200	57.600	72.000
9	16.200	32.400	48.600	64.800	81.000
10	18.000	36.000	54.000	72.000	90.000



Mit 459 Stipendiaten/Stipendiatinnen und derzeit 85 Stiftern/Stifterinnen steht die HHU an der Spitze in NRW.